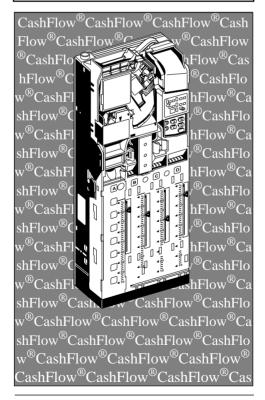
Der

CASHFLOW 560

REFERENZSERIE

WECHSLER SCHNELLÜBERSICHT

ROUTINEWARTUNG, SICHERHEIT, INSTALLATION & FEHLERSUCHE



CashFlow® 560 Wechsler Schnellübersicht

MEI

Herausgegeben von:

internet. http://www.meigroup.com
Informationen bezüglich Übersetzungen in andere Sprachen sind beim Technical Communications Manager unter o. a. Adresse erhältlich.
CashFlow® 560 Wechsler Schnellübersicht
©, MEI UK International Ltd., 1994. Alle Rechte vorbehalten.
Wenn nicht durch die jeweils geltende Gesetzgebung anders verfügt, dürfen keine Teile dieses Handbuchs vervielfältigt, übertragen, umgeschrieben oder in anderer Form verbreitet, in einer Datenbank (Speicher- und Zugriffssysteme) gespeichert oder (manuell oder maschinell) in andere Sprachen übersetzt werden, ohne daß eine schriftliche Genehmigung von MEI vorliegt.
MEI®, CashFlow® und das Gerät von MEI sind eingetragene Warenzeichen. ©, MEI, 1994.
MEI behält sich das Recht vor, das Produkt oder die Produkt- spezifikationen jederzeit zu ändern. Es wurden alle Anstrengungen unter- nommen, die Informationen in diesem Handbuch genau zu gestalten, MEI übernimmt jedoch keine Verantwortung für direkt oder indirekt entstandene Verluste (unabhängig von der Ursache), die auf die Verwen- dung dieser Informationen zurückzuführen sind.
Dieses Dokument ist keine Garantie für die Verfügbarkeit des beschriebenen Produkts.
Teilenummer: 143847049
Ausgabe (Dezember 1994) Gedruckt in Großbritannien
ii ©, MEI., 1994

INHALT

Routinewartung

Ersetzen einer Sicherung

Verwenden des Tastenfeldes

Fehlersuche am CashFlow® 560

Einstellen von Funktionen eines Wechslers mit dem MEI® Route Alpha 250-Terminal

Adreßeinstellungen für das MEI® Route Alpha 250-Terminal

Optionen für Münzen, Tuben und Münzdicken-Anpassung

Installieren, Starten und Testen eines Wechsler

Produkthandbücher und technische Produktschulung

Adressen von Regionalbüros

Sicherheitshinweise für den Benutzer

WARNUNG

SCHALTEN Sie IMMER den Automaten AUS oder TRENNEN Sie die ELEKTRISCHE VERSOR-GUNG, bevor Sie CashFlow®-Einheiten reinigen, warten, ausbauen oder ersetzen.

VORSICHT

Dieses Handbuch darf nur von Mitarbeitern verwendet werden, die geschult sind in der Installation elektrischer Geräte.

Maximale Betriebsspannung

Schließen Sie keine höheren Spannungen an als auf der Einheit angegeben.

Gefährliche Umgebungen

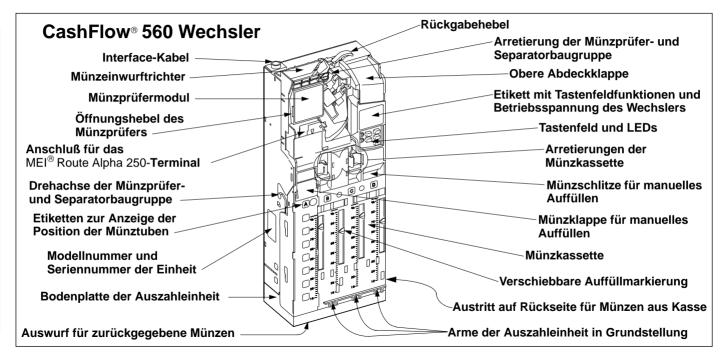
Betreiben Sie die Einheit nicht in der Nähe von feuergefährlichen Gasen, Abgasen oder nach dem Eintritt von Flüssigkeit in den Automaten.

Entsorgung des Produkts

Wenn notwendig, entsorgen Sie defekte Einheiten immer gemäß den örtlichen Bestimmungen.

Übereinstimmung mit internationalen Normen und Richtlinien

CashFlow®-Produkte sind so ausgelegt, daß sie den geltenden Sicherheitsstandards für das jeweilige Land entsprechen, in dem sie verwendet werden, vorausgesetzt, daß sie gemäß den Anweisungen für die Einheit installiert und betrieben werden.

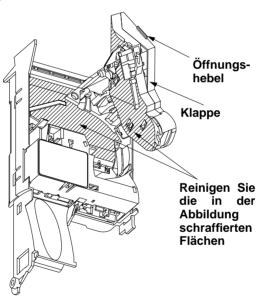


Routinewartung

WARNUNG

Schalten Sie *vor* dem Reinigen des Wechslers die Stromversorgung des Automaten aus

Reinigen Sie den Münzweg (in der Abbildung schraffiert dargestellt) regelmäßig mit einem weichen, mit Wasser befeuchteten Tuch. Achten Sie darauf, daß alle Oberflächen trocken sind, bevor Sie die Klappe des Gerätes schließen, insbesondere dann, wenn Sie das Gerät nach dem Eindringen von Schmutz oder Flüssigkeit reinigen mußten.



Achten Sie darauf, daß während der Reinigung kein Wasser in den Wechsler gelangt.

Reinigen Sie den Wechsler niemals mit Lösungsoder Scheuermitteln. Diese beschädigen die Oberflächen. Stellen Sie sicher, daß die Klappe nach dem Reinigen vollständig geschlossen ist.

HINWEIS: Wenn Sie den Automaten einschalten und die Münzprüferklappe nicht vollständig geschlossen ist, werden Münzen zurückgegeben, selbst wenn Sie die Münzprüferklappe dann schließen.

Wenn dies geschieht, schalten Sie die Stromversorgung des Automaten für mindestens 15 Sekunden ab und schließen Sie danach die Münzprüferklappe wieder. Stellen Sie sicher, daß die Münzprüferklappe einschnappt.

Schalten die Stromversorgung ein. Prüfen Sie, ob Münzen angenommen werden.

Reinigen der Arme der Auszahleinheit

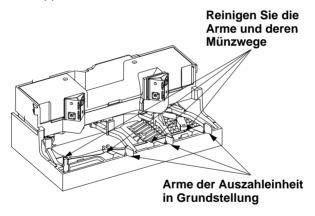
Schalten Sie die Stromversorgung des Automaten *vor* dem Reinigen des Wechslers aus

Drücken Sie die beiden Arretierungen der Münzkassette zusammen, und heben Sie die Kassette heraus.

Reinigen Sie die Arme der Auszahleinheit und ihre Münzwege auf der Bodenplatte der Auszahleinheit mit einem weichen, mit Wasser befeuchteten Tuch.

Schalten Sie die Stromversorgung des Automaten ein, drücken Sie zweimal die Funktionstaste, um die Arme der Auszahleinheit in die Grundstellung zu bringen, und setzen Sie die Münzkassette ein.

Prüfen Sie, ob die beiden Arretierungen einschnappen.



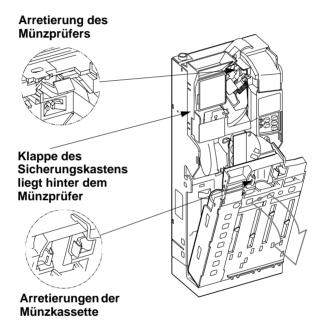
Sie sollten die Auszahleinheit und deren Arme nur dann zur Reinigung **ausbauen**, wenn sich sehr viel Schmutz oder andere Substanzen abgelagert haben.

Lesen Sie stets die **Bedienungsanleitung**, ehe Sie diese Teile ausbauen.

Prüfen und Ersetzen von Sicherungen

Schalten Sie die Stromversorgung des Automaten ab, *bevor* Sie Sicherungen prüfen

Drücken Sie die beiden Arretierungen der Münzkassette zusammen und heben Sie die Kassette heraus.



Drücken Sie die blaue Arretierung über dem Münzprüfer mit einem kleinen Schraubendreher nach unten. Ziehen Sie den oberen Teil des Münzprüfers nach vorn und nach unten. Ziehen Sie das freigelegte Flachkabel ab, und heben Sie den Münzprüfer heraus.

Die Sicherungen befinden sich unter einer Klappe links vom Wechsler.

Ersetzen Sie eine durchgebrannte Sicherung stets durch eine Sicherung derselben Leistungsstärke.

Setzen Sie den Münzprüfer wieder ein, schließen Sie das Flachkabel wieder an, und schieben Sie den Münzprüfer an seinen Platz.

Bringen Sie die Arme der Auszahleinheit in die Grundstellung, und setzen Sie die Münzkassette ein.

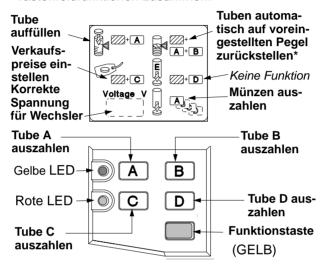
Stellen Sie sicher, daß die Arretierungen des Münzprüfers und der Kassette fest einschnappen.

Schalten Sie den Automaten ein. Prüfen Sie, ob die rote LED leuchtet.

Verwenden des Tastenfeldes

Über das Tastenfeld können Sie die Arme der Auszahleinheit in die Grundstellung bringen, Münzen auszahlen, Preise einstellen, die Tuben auffüllen oder leeren und den Tubenpegel auf den voreingestellten Pegel zurückzusetzen.

Das Schild auf dem Tastenfeld faßt die Tastenfeldfunktionen zusammen.



Funktion	Tasten
Münzen aus Tuben auszahlen	A,B,C od D
Arme der Auszahleinheit in die Grundstellung bringen	+
Tuben automatisch auffüllen	+ A
Tuben automatisch leeren	+ A + C
Tuben auf voreingestellte Pegel zurücksetzen *	+ A + B*
Verkaufspreise einstellen	+ C
Akkumulierten Kredit löschen	+ A + A

^{*}Bei Einbau eines Abrechnungssystems können die Tuben über **Funktionstaste+A+B** *nicht* automatisch auf den voreingestellten Pegel zurückgesetzt werden.

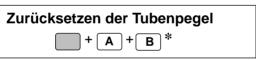
Verwenden des Tastenfeldes

Münzen auszahlen/Tuben leeren A B C od D

Drücken Sie eine Taste einmal, um eine Münze aus der entsprechenden Tube auszuzahlen. Wenn Sie die Taste länger als drei Sekunden drücken, werden Münzen automatisch ausgezahlt, bis lediglich ein Minimum (der Mindestbestand) zurückbleibt, das ausreicht, um den Auszahlmechanismus zu betätigen. Um eine Tube oder Kassette zu leeren, müssen Sie die letzten Münzen eventuell von Hand herausnehmen.

Tubenpegel automatisch füllen

Drücken Sie die Tasten, und werfen Sie Münzen durch den Münzprüfer ein, um die Tuben auf den voreingestellten Füllpegel aufzufüllen. Sind die Füllpegel erreicht, werden weitere Münzen zurückgewiesen. Drücken Sie **A**, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.



Drücken Sie die Tasten, damit die Tubenpegel auf die voreingestellten Füllpegel zurückgesetzt werden. Sind nicht genügend Münzen in den Tuben, so daß die voreingestellten Pegel nicht erreicht werden, bleibt die Anzahl der Münzen fehlerhaft, bis erneut kalibriert wird. *Bei Einbau eines Abrechnungssystems ist ein Zurücksetzen über Funktionstaste+A+B nicht möglich.

Automatisches Leeren auf voreingestellte Pegel

+ A + C

Wenn der Wechsler für diese Funktion programmiert ist, drücken Sie die Tasten, um Münzen auszuzahlen, bis die Tubenpegel die voreingestellten Füllpegel erreichen. Ist die Anzahl der in den Tuben bereits enthaltenen Münzen gleich oder kleiner als die Füllpegel, werden keine Münzen ausgezahlt.

Einstellen der Verkaufspreise

Drücken Sie die Tasten und werfen Sie Münzen ein, die dem niedrigsten Preis entsprechen. Treffen Sie eine Auswahl. Nach jeder Münze beginnt eine Abschaltzeit von 45 Sekunden. Ohne zusätzliche Münzen einzuwerfen, können Sie bei demselben Preis weiter auswählen.

Fügen Sie Münzen für den nächsthöheren Preis hinzu, und treffen Sie eine Auswahl. Fahren Sie fort, bis alle Preise eingestellt sind. Drücken Sie **C**, um den Kredit zu löschen und die Preisprogrammierung durch Münzeinwurf zu beenden

CashFlow® 560 Wechsler Schnellübersicht Fehlersuche am CashFlow®-Wechsler BIINKT? Die rote LED... IST AUS? Route Alpha-Adressen 340 bis Ist das Interface-349 auf Fehlerbeschreibung prüfen Kabel fest angeschlossen? A, B, C, D drücken Werden die richtigen Münzen ausgezahlt? Kabel neu anschließen und Wechsler Wechselmünzen in neu starten Münzprüfer werfen Werden Münzen zu den richtigen Tuben geleitet? Zweimal die Funk-Hört die rote LED auf tionstaste drücken zu blinken? Blinkt die gelbe LED? Tuben auf erford. Pegel auffüllen Probeverkauf, um aaf, ersetzen Wechsler zu prüfen A, B, C, D drücken, um Münzen auszuzahlen Kassette entfernen, nach Münzen suchen, die Wechselmünzen ein-Vollsensoren bedecken werfen Münzweg des Münzprüfers Werden Wechselmünprüfen zen angenommen? Staus im Separator suchen Zweimal die Funktionstaste drücken und Kassette einset-Probeverkauf zum Testen des Wechslers Genügend Wechselmünzen in Tuben, Staus in Auszahleinheit und Tuben? Kassette entfernen u. zweimal die Münzsperrensignal Funktionstaste drücken, um Bewegung von VMC nicht vorh. Ν des Arms der Auszahleinheit zu prüfen Auf Münzsperre von Abstand des Rückgabehebels prüfen VMC zum Wechsler Spiel des Rückgabehebels prüfen prüfen. Ist Signal vorhanden? Alle Münzen angenommen

Handbuch

Siehe Tabelle Fehlersuche in diesem

und leuchtet rote LED?

Probeverkauf zum

Testen des Wechslers

Fehlersuche am CashFlow®-Wechsler

Symptom	Ursache	Lösung
Es werden keine Münzen angenommen.	Blockierte optische Sensoren im Annahmemodul oder Schmutzabla-	Stromversorgung zum Automaten abschalten, prüfen, ob optische Sensoren blockiert sind, u. Wechsler reinigen.
3	gerungen im Wechsler.	Zur Reinigung der optischen Sensoren Bedienungsanleitung beachten.
	Stromversorgungskabel nicht richtig angeschlossen.	Stromversorgung des Automaten abschalten und Kabel prüfen.
Münzen werden schlecht	Wechsler steht nicht waagerecht.	Prüfen und Wechsler gegebenenfalls neu ausrichten.
angenommen.	Module sind nicht korrekt eingebaut und ausgerichtet.	Prüfen, ob Münzzuführung und Münzrückgabe des Automaten auf den Münztrichter des Wechslers und der Kasse des Automaten ausgerichtet sind.
		Module justieren, bis sie genau ausgerichtet sind.
	Schmutzablagerungen im Münz- prüfer.	Stromversorgung zum Automaten abschalten, Münzprüfer prüfen und reinigen.

Symptom	Symptom Ursache Lösung		
Münzen werden nicht richtig geführt.	Der Münzpegel in einer Tube bedeckt einen Vollsensor.	Tubenpegel prüfen. Liegen sie über den voreingestellten Füllpegeln und ist automatische Dauerauszahlung eingestellt, die Funktionstaste + A + C drücken, um die Münzen in den Tuben auszuzahlen.	
	Das Kabel zum Vollsensor oder das Kabel zum Separator sind nicht richtig angeschlossen.	Stromversorgung abschalten, Kassette entfernen und Münz- prüfer auslösen. Prüfen, ob Kabel für Vollsensor und Separator richtig angeschlossen sind.	
		Münzprüfer und Kassette wieder einsetzen. Stromversorgung des Wechslers einschalten, Münzen einwerfen und Münzführung prüfen.	
	Falscher Münzprüfer oder Separator eingebaut.	Prüfen, ob die Version von Münzprüfer und Separator stimmt. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten MEI-Vertragspartner.	
	Eine Tube ist deaktiviert.	Aktivieren Sie die Tube mit dem Route Alpha 250-Terminal.	
Münzen mit hohem Wert werden zurückgewiesen und Licht "Abgezähltes Geld" ist	Nicht genügend Münzen in den Wechselgeldtuben, so daß Leersen- soren nicht bedeckt sind.	Füllen Sie die Münztuben über den Münzprüfer wieder auf, so daß die Spiegel der Leersensoren verdeckt sind.	
an.	Wechsler ist im Modus Keine Überzahlung.	Prüfen Sie die Route Alpha-Adresse 242.	

Symptom	Ursache	Lösung	
Rote LED ist an , aber Münzen werden nicht akzeptiert.	Münzstau im Wechslermechanismus.	Auf Staus im Münzprüfer und in den Tuben prüfen, Staus beseitigen.	
Zon wordon mont diszoption.		Zweimal die Funktionstaste drücken, um die Arme der Auszahleinheit vor dem Einbau der Kassette in die Grundstellung zu bringen, anschließend aus jeder Tube eine Münze auszahlen, um Funktion zu prüfen.	
	Münzprüferklappe ist offen.	Stromversorgung zum Automaten abschalten. Münzprüfer- klappe öffnen und schließen, mindestens 15 Sekunden war- ten , dann erneut einschalten.	
	Arretierung hat nicht genug Abstand.	Prüfen, ob Abstand 2-3 mm beträgt, gegebenenfalls einstellen.	
Rote LED bleibt aus .	Wechsler wird nicht mit Strom versorgt, oder Spannung ist falsch.	Prüfen, ob der Wechsler mit der auf dem Etikett des Tastenfeldes angegebenen Spannung versorgt wird.	
		Prüfen der Spannungsversorgung durch Drücken der Funktionstaste.	
		Blinkt die gelbe LED, ist die Spannungsversorgung AN.	
	Wechsler wird nicht mit Strom versorgt; Kabel lose oder Sicherung	Leuchtet die gelbe LED nicht, Spannungsversorgung des Automaten abschalten und alle Stromversorgungskabel und Sicherungen prüfen.	
	durchgebrannt.	Durchgebrannte Sicherungen ersetzen. Automaten neu starten und prüfen, ob rote LED leuchtet.	

Symptom	Ursache	Lösung	
Rote LED ist aus , aber Wechselmünzen werden zur Kasse geführt und nicht zu den Tuben.	Differenz zwischen der wirklichen Anzahl Münzen in einer Tube und der vom Wechsler registrierten Anzahl.	Tasten A, B, C und D jeweils für mindestens drei Sekunden drücken, um Münzen bis zum Mindestbestand der Tuben auszuzahlen. Funktionstaste + A + B drücken und Wechselmünzen durch Münzprüfer einwerfen, bis Tuben voreingestellten Pegel erreichen. 1. Bei Einbau eines Abrechnungs-FEM können Tuben mit Funktionstaste+A+B nicht automatisch auf voreingestellte Pegel zurückgesetzt werden. In diesem Fall Tuben auf erforderlichen Pegel auffüllen und Probeverkauf ausführen.	
Rote LED <i>blinkt</i> .	Fehler im Wechsler.	A, B, C und D drücken, um zu prüfen, ob Münzen ausgezahlt werden. Blinkt die rote LED weiterhin, Spannungsversorgung des Automaten abschalten , mindestens 15 Sekunden warten und erneut einschalten.Prüfen, ob Münzen ausgezahlt werden.	
	Eine Münze verdeckt die Spiegel der Vollsensoren.	Münzkassette entfernen und Münztuben oben prüfen.	
	Eine Münze klemmt im Auszahlmodul	Spannungsversorgung des Automaten ausschalten, Kassette entfernen und Auszahleinheit auf Staus prüfen.	
		Blockierungen beseitigen und auf beschädigte Münzen prüfen.	
	Fehler im Abrechnungsmodul.	Route Alpha 250-Audit-Adressen prüfen.	
		Schicken Sie den Wechsler gegebenenfalls zur Reparatur an Ihren MEI-Vertragspartner.	

Symptom	Ursache	Lösung
Rote LED <i>blinkt</i> .	Münzkassette ist nicht befestigt.	Münzkassette fest einschieben, sicherstellen, daß Federn einschnappen.
Rote LED bleibt aus , und alle Münzen werden zurückge-	Kein Vorrat für den Verkauf vorhanden.	Automaten gegebenenfalls wieder auffüllen.
wiesen.	Auf Fehler am Verkaufsautomaten prüfen.	Handelt es sich um einen Automaten Modell Executive, Daten- übertragungskabel prüfen. Sehen Sie dazu in der Bedienung- sanleitung nach.
	Kein Münzsperrensignal vom Automaten.	Prüfen, ob der Abfallbehälter voll ist. Prüfen, ob Automat mitten in einem Verkaufszyklus anhält. Falls nötig, ggf. Zyklus beenden.
	LED- oder Tastenfeldfehler.	Tastenfeldmodul prüfen. Falls defekt, wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.
	Transformator fehlerhaft.	Transformator prüfen. Falls defekt, wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.
Rote LED <i>permanent aus</i> .	LED oder Tastenfeldmodul fehler-	Tastenfeldmodul prüfen.
Keine weiteren Probleme.	haft.	Falls defekt, wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.

Symptom	Ursache	Lösung
Rote LED <i>blinkt</i> , und es werden keine Münzen angenom-	Route Alpha-Adressen 340 bis 349 auf Fehlerbeschreibung prüfen.	Verwenden Sie die Tabelle der Route Alpha 250-Fehleradressen in diesem Handbuch.
men.	Münzprüferklappe ist nicht fest geschlossen.	Stromversorgung des Automaten abschalten und Münzprü- ferklappe öffnen und schließen. Sicherstellen, daß die Klappe fest einrastet. Mindestens 15 Sekunden warten und Strom- versorgung erneut einschalten.
	Kabel des Münzprüfers ist nicht angeschlossen.	Kabel des Münzprüfers prüfen und ggf. neu anschließen.
	Münzweg im Münzprüfer ist verschmutzt.	Stromversorgung des Automaten abschalten und Münzprüfer reinigen.
Gelbe LED ist aus.	Normaler Betrieb	Keine Maßnahmen erforderlich
Gelbe LED <i>blinkt</i> bei Annahme von Münzen.	Normaler Betrieb	Keine Maßnahmen erforderlich
Gelbe LED bleibt aus , wenn Funktionstaste gedrückt wird.	Keine Stromversorgung zum Verkaufsautomaten.	Stromversorgung des Automaten abschalten, alle Kabel und Sicherungen prüfen.
go and a market		Durchgebrannte Sicherungen anhand der Anweisungen in diesem Handbuch ersetzen.

Symptom	Ursache	Lösung
Gelbe LED <i>blinkt</i> .	Wechsler ist in Programmfunktion, weil Funktionstaste gedrückt	Mit dem Tastenfeld können die Funktionen des Wechslers geändert werden.
	wurde.	(Zum Verlassen der Programmfunktion Funktionstaste drük- ken oder 45 Sekunden warten).
Gelbe LED <i>permanent aus</i> .	LED oder Tastenfeldmodul fehler-	Tastenfeldmodul prüfen.
Keine weiteren Probleme.	haft.	Falls defekt, wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.
Probleme beim Münz-Hand- ling bleiben nach allen Lösungsversuchen beste- hen.	Wechsler oder Module fehlerhaft.	Wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.
		Notieren Sie sich zur Unterstützung der Diagnose die Symptome sowie zu Referenzzwecken die Programm- und Seriennummer des Wechslers.
		Diese Nummern stehen auf einem Etikett an der Seite des Wechslers.

Fehlersuche am Wechsler mit dem MEI® Route Alpha-Terminal

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung und Maßnahmen	Hinweise
340	Vollsensor-Fehler auf Tube A , B , C oder D	0 - 255	Bereichswert = Codesumme, dabei ist: 1 / 2 / 4 / 8 = Tube A / B / C / D 128 = Post Gate Strobe-Fehler Stromversorgung zum Automaten abschalten. Prüfen, ob Münzen oben in den Tuben die Sensoren verdecken. Staus im Münzprüfer suchen und ggf. beseitigen. Münzprüferklappe fest schließen. Einschalten und Münze einwerfen, um Wechsler zu testen.	NUR-LESEN
341	Deaktivierte Tube in Position A , B , C oder D	0 - 31	Bereichswert = Codesumme, dabei ist: 1 / 2 / 4 / 8 = Tube A / B / C / D Tube gegebenenfalls mit dem Route Alpha 250- Terminal aktivieren.	NUR-LESEN

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung und Maßnahmen	Hinweise
342	EEPROM-Fehler - i	0 - 15	Bereichswert = Summe der Codes, dabei ist:	NUR-LESEN
			1 = Seite 0 EEPROM-Fehler Unbehebbarer Fehler Wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.	
			2 = Seite 1 EEPROM-Fehler Unbehebbarer Fehler Wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.	
			4 = Abrechnungs-FEM fehlerhaft Unbehebbarer Fehler Wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.	
			8 = Abrechnungs-FEM entfernt Stromversorgung des Automaten abschalten.	
			Prüfen, ob Abrechnungs-FEM fest in der Platine steckt. Bleibt der Fehler bestehen, wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.	

se	
:N	
	1
	1

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung und Maßnahmen	Hinweise
343	EEPROM-Fehler - ii	0 - 15	Bereichswert = Codesumme, dabei ist:	NUR-LESEN
			 1 = falsche Konfigurationsversion Wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertagspartner. 2 = Abrechnungs-FEM nicht initialisiert FEM initialisieren, falls vorhanden. Sehen Sie in der Bedienungsanleitung nach, bevor Sie versuchen, das FEM zu initialisieren. Bleibt der Fehler bestehen, wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner. 	
			4 = nicht verwendet	
			8 = interner EEPROM-Schreibfehler Wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.	

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung und Maßnahmen	Hinweise
344	Betriebsfehler - i	0 - 15	Bereichswert = Codesumme, dabei ist:	NUR-LESEN
			1 = nicht verwendet 2 = Fehler bei Initialisierung des Münzprüfers	
			Stromversorgung des Automaten abschalten. Münzprüferklappe öffnen und erneut fest schlie- ßen. 15 Sekunden warten, anschließend Wechsler einschalten.	
			Bleibt der Fehler bestehen, wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.	
			4 = HI ² Hardware-Fehler Route Alpha -Adresse 349 auf 1 setzen.	
			Bleibt der Fehler bestehen, wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.	
			8 = HI ² Übertragungsfehler	
			Route Alpha-Adresse 349 auf 1 setzen. Bleibt der Fehler bestehen, wenden Sie sich an Ihren MEI-Vertragspartner.	

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung und Maßnahmen	Hinweise
345	Betriebsfehler - ii	0 - 15	Bereichswert = Summe der Codes, dabei ist: 1 = Münzkassette entfernt Stromversorgung des Automaten abschalten. Münzkassette entfernen, prüfen, ob Vollsensoren bedeckt sind. Münzweg im Münzprüfer prüfen. Auf Staus im Separator prüfen. Münzprüferklappe fest schließen. Einschalten. Zweimal die Funktionstaste drücken, um die Arme der Auszahleinheit in die Grundstellung zu bringen. Kassette austauschen und sicherstellen, daß die Befestigungsclips einrasten. 2 =Protokoll A (Interface-Steuereinheit) Übertragungsfehler Serielles Interface-Kabel prüfen. 4 =Protokoll A Übertragungsfehler Serielles Interface-Kabel prüfen. 8 = Kasse voll	NUR-LESEN
349	Fehler-Flags zurücksetzen	0 - 1	0 = Fehler-Flags nicht zurücksetzen1 = Fehler-Flags zurücksetzen	

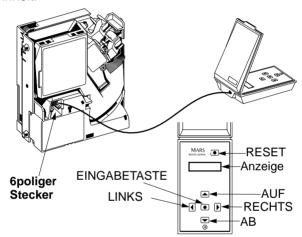
25

Einstellen der Funktionen eines Wechslers mit dem MEI[®] Route Alpha 250-Terminal

Alle Daten, die die Funktionen des Wechslers festlegen, werden unter einer besonderen Adresse abgelegt. Verwenden Sie das Terminal, um eine Adresse zu lesen und die Funktionen des Wechslers zu prüfen oder einzustellen.

Einstellen von Funktionen

Stecken Sie den Stecker des Route Alpha 250-Terminals in den 6poligen Stecker der Münzprüfereinheit.



Der Münzprüfer muß eingeschaltet werden, da das Route Alpha 250-Terminal von diesem versorgt wird. Beim Einschalten des Terminals erscheint eine halbgroße Null, danach die Versionsnummer der Software, und anschließend die erste Adreßnummer mit einem Punkt oder einem Punkt und einem Bindestrich (1. oder 1.-)

Funktionen lassen sich nur ändern, wenn ein Bindestrich hinter der Adreßnummer steht.

Drücken Sie langsam die AUF- oder AB-Taste, um die Adressen nacheinander anzuzeigen. Halten Sie eine der Tasten gedrückt, um Adressen schneller anzuzeigen. Drücken Sie eine der Tasten zweimal schnell hintereinander, um große Adressenblöcke zu überspringen.

Wenn Sie eine Funktion einstellen möchten, drükken Sie die EINGABETASTE, um den aktuellen Wert in der ausgewählten Adresse anzuzeigen. Ändern Sie anschließend den Wert mit der AUFoder AB-Taste.

Drücken Sie erneut die EINGABETASTE, um die Adresse anzuzeigen. Wenn Sie den neuen Wert speichern möchten, drücken Sie RESET.

HINWEIS: Tritt ein Fehler auf, erscheinen vier halbgroße Nullen. Drücken Sie RESET, um diese Anzeige zu löschen und zur aktuellen Adresse zurückzukehren.

Fehlersuche auf dem MEI® Route Alpha 250-Terminal

Symptom	Ursache	Lösung
Terminal zeigt bei Einschal- ten Fehlermel- dung an.	Datenübertra- gungsfehler.	RESET drücken
Terminal zeigt bei Wechsel zwischen Adreß- und Datenmodus Fehlermeldung an.	Datenübertra- gungsfehler zwi- schen Terminal und Gerät, oder Terminal erkennt das Gerät nicht, mit dem es ver- bunden ist.	Letzte Opera- tion wiederholen
Terminal wird eingeschaltet, es ist jedoch kein Zugriff auf Adressen mög- lich.	Das Gerät ist mit dem Terminal nicht kompatibel.	Anderes Terminal oder andere Software erforderlich.
Terminal schaltet sich nicht ein.	Nicht richtig ange- schlossenes oder defektes Kabel. Keine Spannung an der Einheit (das Route Alpha 250- Terminal wird vom Münzprüfer ver- sorgt).	Anschlüsse prü- fen. Falls nötig Kabel austau- schen Wechsler einschalten
Terminal schaltet ein, aber eine der Tasten funktioniert nicht.	Defekte Taste	Verwenden Sie die Autotest- Option des Ter- minals. Bei defekter Taste Terminal zur Reparatur ein- senden.
Nicht standar- disierte Zei- chen auf der Anzeige	Defekter Wechsler	Wechsler an autorisierten MEI-Vertrags- partner zur Reparatur ein- senden.

Adreßeinstellungen für das MEI® Route Alpha 250-Terminal

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung	Hinweise
200	Maximaler Kredit Für BDV: max Restgeld	0-65.535	Maximaler Kredit möglich	
201 - 204	Preise 1, 2, 3 und 4	0-65.535	Werte der Preise 1, 2, 3 und 4	
205 - 225	Preise 5 bis 25	0-65.535	Werte der Preise 5 bis 25	Nur wenn Abrechnungs- modul vorhan- den
226	Einzelverkauf oder Mehr- fachverkauf	0 - 1	0 = Einzelverkauf1 = Mehrfachverkauf	
227	Geldrückgabe sperren	0 - 1	0 = Wechseln möglich 1 = Kaufzwang	Nicht MDB

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung	Hinweise
228	Reset-Modus (nur elektro- mechanisches Gerät)	0 - 4	 0 = Münzsperren-Reset 1 = verzögerter Münzsperren-Reset (30mS) 2 = verzögerter Münzsperren-Reset (200mS) 3 = Münzsperren-Reset halten 4 = Reset nach Signal "aktive Löschung" 	
229	Münze sperren: Münzen 1 bis 4	0 - 15	Adreßwert = Codesumme, dabei ist: Code 0 = keine Münzen gesperrt Code 1 = Münze 1 sperren Code 2 = Münze 2 sperren Code 4 = Münze 3 sperren Code 8 = Münze 4 sperren Um mehr als eine Münze gleichzeitig zu sperren, ihre Codes addieren. Beispiel: Codes 1 + 8 = 9. Wenn Sie 9 für diesen Adreßbereichswert wählen, werden Münzen 1 und 4 gesperrt.	

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung	Hinweise
230	Münze sperren: Münzen 5 bis 8	0 - 15	Adreßwert = Codesumme, dabei ist: Code 0 = keine Münzen gesperrt Code 1 / 2 / 4 / 8 = Münzen 5 / 6 / 7 / 8 sperren	
231	Münze sperren: Münzen 9 bis 12	0 - 15	Adreßwert = Codesumme, dabei ist: Code 0 = keine Münzen gesperrt Code 1 / 2 / 4 / 8 = Münzen 9 / 10 / 11 / 12 sperren	Nicht MDB
232	Münzgruppensperre bei Abgezähltes Geld Münzen 1 - 4 sperren	0 - 15	Code 1 / 2 / 4 / 8 = Wechselmünze 1 / 2 / 3 / 4 sperren	Nicht MDB
233	Münzen 5 - 8 sperren	0 - 15	Code 1 / 2 / 4 / 8 = Wechselmünze 5 / 6 / 7 / 8 sperren	Nicht MDB
234	Münzen 9 - 12 sperren	0 - 15	Code 1 / 2 / 4 / 8 = Wechselmünze 9 / 10 / 11 /12 sperren	Nicht MDB
235	Wechselverzögerung	0-255	Verzögerung in Schritten von 1 Sekunden	Nicht MDB

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung	Hinweise
236	Bedingung für Anzeige Abgezähltes Geld - i	0 - 15	Wert = Codesumme, wobei 1/2/4/8 = Tuben A/B/C/D	Nicht MDB
237	Bedingung für Anzeige Abgezähltes Geld - ii	0 - 15	Wert = Codesumme, wobei 1/2/4/8 = Tuben A/B/C/D	Nicht MDB
238	Preis halten	0 - 1	0 = Preis nicht halten 1 = Preis halten	Nicht MDB
239	Preis anzeigen	0 - 1	0 = Preis nicht anzeigen 1 = Preis anzeigen	Nicht MDB
240	Münzwertfaktor	1 - 250	Nur bei Protokoll A und MDB	
241	Position des Dezimalpunkts	0 - 3	0 / 1 / 2 / 3 = Position um 0,1, 2 oder 3 Leerstellen verschieben	
242	Überzahlungssperre	0 - 1	0 = Überzahlung möglich 1 = Überzahlung gesperrt	Nicht MDB
243	Überzahlung löschen	0 - 1	0 = Löschen möglich 1 = Löschen gesperrt	Nicht MDB

⊚, MEI.,

1994

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung	Hinweise
281 - 284	Mindestbestand für A,B,C oder D	0 - 255	Mindestanzahl von Münzen, die in einer Tube verbleiben müssen (diese Zahl wird im Wechsler mit zwei multipliziert)	
291	Erste Münze in Tube A	0 - 12	0 = <i>keine Münze</i> , 1 = Münze 1, 2 = Münze 2, 3 = Münze 3	
292	Erste Münze in Tube B	0 - 12	0 = <i>keine Münze</i> , 1 = Münze 1, 2 = Münze 2, 3 = Münze 3	
293	Erste Münze in Tube C	0 - 12	0 = <i>keine Münze</i> , 1 = Münze 1, 2 = Münze 2, 3 = Münze 3	
294	Erste Münze in Tube D	0 - 12	0 = <i>keine Münze</i> , 1 = Münze 1, 2 = Münze 2, 3 = Münze 3	
301	Zweite Münze in Tube A	0 -12	0 = <i>keine Münze</i> , 1 = Münze 1, 2 = Münze 2, 3 = Münze 3	

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung	Hinweise
302	Zweite Münze in Tube B	0 - 12	0 = <i>keine Münze</i> , 1 = Münze 1, 2 = Münze 2, 3 = Münze 3	
303	Zweite Münze in Tube C	0 - 12	0 = <i>keine Münze</i> , 1 = Münze 1, 2 = Münze 2, 3 = Münze 3	
304	Zweite Münze in Tube D	0 - 12	0 = <i>keine Münze</i> , 1 = Münze 1, 2 = Münze 2, 3 = Münze 3	
310	Wert der Münzen in den Tuben	0 - 65,535	Wert der Münzen in ALLEN Tuben	NUR-LESEN
311 - 314	Münzsumme für Tube A, B, C oder D	0 - 255	Aktuelle Anzahl Münzen in Tube A, B, C oder D	NUR-LESEN
321 - 332	Wert der Münzen 1 - 12	0 - 65,535	Wert einer einzelnen Münze	
340 - 349	Siehe Tabelle der Fehl	ercodes und	Adressen des Route Alpha 250-Terminals in diese	m Handbuch

©, MEI., 1994

Adresse	Parameter	Bedeutung	Hinweise	
360	Abrechnungsmodul - VMC I/D	0 - 65.535	Identifikationscode des Verkaufsautomaten	NUR NEUAR- TIGE ABRECH- NUNGSEIN- HEIT
361	Abrechnungsmodul - Sprachanwahl	0 - 4	 0 = Englisch 1 = Französisch 2 = Deutsch 3 = Niederländisch 4 = Spanisch 	
362	Abrechnungsmodul - Druck- ausgabetyp	0 - 2	0 = Grundbericht 1 = Grund- u. Zwischenbericht 2 = Grund-, Zwischen- u. Freiverkaufsbericht	
363	Abrechnungsmodul - Begrenzung der Druckaus- gabe für Leitungen	0 - 25	Beschränkt Einzelheiten der Druckausgabe auf die ersten angegebenen Preisleitungen	
364	Abrechnungsmodul - Installationstag	1 - 31	Datum der Installation des Moduls im Automaten	

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung	Hinweise
365	Abrechnungsmodul - Installationsmonat	1 - 12	Monat der Installation des Moduls im Automaten	
366	Abrechnungsmodul - Installationsjahr	0 - 99	Jahr der Installation des Moduls im Automaten	
385	Abrechnungseinheit ist BDV	0 - 1	0 = Abrechnungseinheit ist nicht vom Typ BDV1 = Abrechnungseinheit ist vom Typ BDV	
386	VMC-Einheit ist BDV	0 - 1	0 = VMC-Einheit ist nicht vom Typ BDV 1 = VMC-Einheit ist vom Typ BDV	
387	CPC-Einheit ist BDV	0 - 1	0 = CPC-Einheit ist nicht vom Typ BDV 1 = CPC-Einheit ist vom Typ BDV	
389	Abrechnungseinheit eingebaut	0 - 1	0 = Abrechnungseinheit nicht eingebaut1 = Abrechnungseinheit eingebaut	<i>Nur</i> BDV

Adresse	Parameter	Bereich	Bedeutung	Hinweise
390	VMC-Einheit eingebaut	0 - 1	0 = VMC-Einheit nicht eingebaut1 = VMC-Einheit eingebaut	<i>Nur</i> BDV
391	CPC-Einheit eingebaut	0 - 1	0 = CPC-Einheit nicht eingebaut1 = CPC-Einheit eingebaut	Nur BDV
392	BDV-Bedingung für "Abgezähltes Geld"	0 - 1	0 = normaler Betrieb1 = BDV-Bedingung für "Abgezähltes Geld verwenden"	Nur BDV

©, IVI⊏I., 1994

Optionen für Münzen, Tuben und Münzdicken-Anpassung

Land, Code u. Münzen	Tuben- typen	Münzdicken- Anpassung	Position	Tube VOLL Adressen 261 - 264	Tube LEER Adressen 271 - 274	MINDEST- BESTAND Adressen 281 - 284
Deutschland DE						
5 Pfennig	6	E (Blau)	А	86	12	2
5 Pfennig	6	E (Blau)	С	86	12	2
10 Pfennig	4	E (Blau)	Α	81	12	2
10 Pfennig	4	E (Blau)	В	81	11	2
10 Pfennig	4	E (Blau)	С	81	12	2
10 Pfennig	4	E (Blau)	D	81	11	2

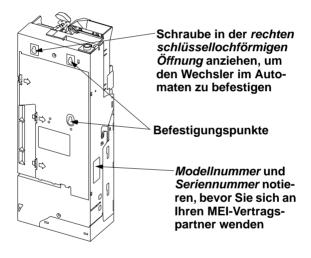
Land, Code u. Münzen	Tuben- typen	Münzdicken- Anpassung	Position	Tube VOLL Adressen 261 - 264	Tube LEER Adressen 271 - 274	MINDEST- BESTAND Adressen 281 - 284
50 Pfennig	5	E (Blau)	А	92	13	2
50 Pfennig	5	E (Blau)	В	92	12	2
50 Pfennig	5	E (Blau)	С	92	13	2
1 DM	3.5	E (Blau)	А	79	11	2
1 DM	3.5	E (Blau)	В	79	11	2
1 DM	3.5	E (Blau)	С	79	11	2
1 DM	3.5	E (Blau)	D	79	10	2

Land, Code u. Münzen	Tuben- typen	Münzdicken- Anpassung	Position	Tube VOLL Adressen 261 - 264	Tube LEER Adressen 271 - 274	MINDEST- BESTAND Adressen 281 - 284
2 DM	2.5	E (Blau)	В	77	10	2
2 DM	2.5	E (Blau)	С	77	11	2
2 DM	2.5	E(Blau)	D	77	10	2
5 DM	2	D (Grün)	В	50	9	2
5 DM	2	D (Grün)	С	50	9	2
5 DM	2	D (Grün)	D	50	9	2

Installieren, Starten und Testen eines CashFlow®-Wechslers

Vor der Installation

- 1. Prüfen Sie, ob die technischen Daten des Wechslers mit dem Automaten kompatibel sind.
- 2. Stellen Sie sicher, daß die Module des Wechslers sicher befestigt sind.
- 3. Prüfen Sie, ob der Stecker am Kabel des Wechslers zum Anschluß am Automaten paßt.
- **4**. Überzeugen Sie sich, daß die Versorgungsspannung *für den Wechsler* mit der im Fenster des Tastenfeldes angegebenen Spannung übereinstimmt.



Montieren des Wechslers auf den Befestigungsschrauben im Automaten

- 1. Stellen Sie sicher, daß der Wechsler waagerecht auf den drei schlüssellochförmigen Befestigungspunkten steht.
- 2. Prüfen Sie, ob die rechte Befestigungsschraube oben in der schlüssellochförmigen Öffnung liegt, und ob der Wechsler waagerecht ausgerichtet ist.
- 3. Drücken Sie die obere Abdeckklappe nach unten, und ziehen Sie die rechte Befestigungsschraube an, um den Wechsler im Automaten zu befestigen.



Schließen Sie die Kabel ordnungsgemäß an

- Prüfen Sie, ob die Kabel nicht vom Wechsler oder der Tür des Automaten eingeklemmt werden können.
- 2. Prüfen Sie, ob sich die Klappe des Wechslers vollständig öffnet, wenn der Rückgabeknopf gedrückt wird, und ob der Hebel 2-3 mm Abstand zum Rückgabemechanismus des Automaten hat. Stellen Sie das Spiel gegebenenfalls ein.
- 3. Stellen Sie sicher, daß der Münztrichter des Wechslers nach der Münzzuführung des Automaten ausgerichtet ist und daß die Münzrückgaben richtig angeordnet sind.
- **4**. Werfen Sie bei abgeschaltetem Automaten je zehn der größten und kleinsten Münzen ein, um die Münzführung zu den Münzaustritten zu prüfen.

Schalten Sie die Stromversorgung des Wechslers an

- 1. Prüfen Sie, ob die rote LED leuchtet.
- 2. Stellen Sie die Verkaufspreise mit dem Tastenfeld oder dem Route Alpha 250-Terminal ein.

HINWEIS: Verwenden Sie das Tastenfeld, wenn das Gerät ein elektromechanisches Interface hat. Verfügt das Gerät über ein elektronisches serielles Interface, werden die Preise normalerweise im Verkaufsautomaten gespeichert.

Füllen Sie die Münztuben auf

Füllen der Tuben über den Münzprüfer

1. Drücken Sie die Funktionstaste + A, und werfen Sie Wechselmünzen ein. Wenn die Tuben den voreingestellten maximalen Füllpegel erreichen, werden weitere Münzen zur Kasse geführt.

Verwenden Sie die Münzeinwurfschlitze, um Münzen zu ersetzen, die versehentlich durch eine Tube fallen, damit sie vom Münzprüfer nicht zweimal gezählt werden.

2. Drücken Sie A, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

Manuelles Füllen der Tuben

HINWEIS: Versuchen Sie nicht, die Tuben manuell zu füllen, wenn der Wechsler mit einem Abrechnungsmodul ausgestattet ist. Füllen Sie die Tuben über den Münzprüfer.

1. Setzen Sie eine volle Münzkassette ein, oder entfernen Sie die Kassette des Wechslers, und füllen Sie die Tuben bis zu den Füllpegeln.

Läßt sich die Kassette schwer entfernen, rücken Sie sie aus, und kippen Sie sie nach vorn. Schieben Sie die Münzeinfüllklappe ein, und füllen Sie die Tube A durch die Lücke. Füllen Sie die Tuben B, C und D durch die Münzeinwurfschlitze.

- 2. Drücken Sie zweimal hintereinander die Funktionstaste, tauschen Sie die Kassette aus. Drücken Sie anschließend die Funktionstaste + A + B.
- 3. Werfen Sie Münzen ein, die keine Wechselmünzen sind, um zu prüfen, ob sie in die Kasse geführt werden.
- Drücken Sie nacheinander A, B, C und D, um zu prüfen, ob Münzen ausgezahlt werden.
- **5**. Drücken Sie die Funktionstaste, und füllen Sie die Tuben über den Münzprüfer wieder auf.

Wenn der voreingestellte Füllpegel erreicht ist, werden weitere Münzen zur Kasse geführt.

6. Drücken Sie **A**, um den Wechsler wieder in die Betriebsart "Standard" zu versetzen.

Der Wechsler ist jetzt einsatzbereit

MEI-Bedienungsanleitungen

Die gesamten technischen Einzelheiten über dieses Produkt finden Sie in der CashFlow® 560 Wechsler-Bedienungsanleitung. Sie erhalten diese Anleitung sowie weitere Handbücher zu dem Produkt von Ihrem MEI-Vertragshändler oder dem regionalen Verkaufsbüro von MEI.

MEI-Produktschulung

Produktschulungen werden für **CashFlow**® und andere MEI-Produkte angeboten.

In den Schulungen werden die technischen Leistungsmerkmale und die Wartung des Produkts behandelt. Außerdem erhalten Sie dort praktische Tips für einen schnellen und effizienten Service von CashFlow®-Produkten.

Weitere Informationen gibt Ihnen das regionale Verkaufsbüro von **MEI.**

REGIONALBÜROS

WWW.MEIGROUP.COM

IHRE MEI-VERTRETUNG